



Seite 1 von 6

Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen
Schloßplatz 9 26603 Aurich

Antragsteller/in

Name, Vorname / Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

ggf. Registerart, -nummer und -gericht

(z. B. HRA Nr. 100489, AG Aurich)

Antragsdaten

Fördermaßnahme

Förderbereich

easy-Online-Kennung

Erklärung zum Datenschutz

zum o. g. Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung

Die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen (BAV) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst. Im Rahmen des Zuwendungsverfahrens werden personenbezogene Daten im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (Art. 2 ff. DSGVO) und sonstige Daten erhoben, verarbeitet und genutzt. Nachfolgend informiert Sie die BAV deshalb darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten auf welche Weise und zu welchem Zweck verarbeitet werden und welche Rechte Sie diesbezüglich haben. Diese Information erfolgt zur Erfüllung der aus dem Datenschutzrecht erwachsenden Aufklärungspflichten.



Seite 2 von 6

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher i.S.d. Art. 4 Ziffer 7 DSGVO für Ihre personenbezogenen Daten im Antragsverfahren ist die

Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen

Schlossplatz 9

26603 Aurich

Telefon: 04941-602-0

Fax: 04941-602378

E-Mail: info@bav.bund.de

2. Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte der BAV:

Beauftragte für den Datenschutz in der BAV

Schlossplatz 9

26603 Aurich

Telefon: 04941-602-495

E-Mail: datenschutz@bav.bund.de

3. personenbezogene Daten

Im Rahmen des Zuwendungsverfahrens verarbeitet die BAV von Ihnen, der Bevollmächtigten, der Projektleiter und der administrativen Ansprechpersonen des Antragstellers, die folgenden Kategorien personenbezogener Daten:





Seite 3 von 6

- Kontaktdaten (darunter fallen z. B. Name, Anschrift, Telefon-Nr., Fax-Nr., E-Mail-Adresse etc.)
- Planungsdaten des Projektes (darunter fallen z. B. Vorhabenbeschreibung, Finanzdaten, Kostenkalkulationen etc.)
- Daten aus projektbegleitenden Unterlagen (darunter fallen z. B. Kostenvoranschläge, Bonitätsdaten etc.)

4. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Anbahnung, Begründung und Durchführung des Zuwendungsverhältnisses
- Abgabe von Meldungen und Erklärungen, die auf gesetzlicher Verpflichtung beruhen oder in sonstiger Weise durch das Gesetz erlaubt sind
- Erfüllung der aus dem Auftragsverhältnis zum BMVI erwachsenden Pflichten
- Wahrung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe
- Wahrung und Durchsetzung unserer berechtigten Interessen
- Aufklärung von Straftaten, soweit dies erforderlich ist
- Steuerung und Organisation innerhalb der Behörde

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind dabei:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO ggf. i.V.m. § 31 Abs. 2 BDSG
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO ggf. i.V.m. § 27 Abs. 2 BDSG
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO
- ggfs. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO ggf. i.V.m. § 27 Abs. 4 BDSG, soweit eine Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke erteilt worden ist

5. Empfänger der personenbezogenen Daten oder Kategorien von Empfängern

Ihre Daten werden ausschließlich an die Berechtigten des Förderprogramms (Mitarbeiter/innen der BAV, des BMVI) weitergegeben, es sei denn, die BAV ist zur Weitergabe ihrer Daten an andere Stellen gesetzlich verpflichtet. Beispielsweise können, auf die im Antragsportal





– easy-Online – erfassten personenbezogenen Daten, die EU-Kommission, die Bundesministerien und -Behörden, sowie deren vor- und nachgelagerte Stellen zugreifen, die ebenfalls mit Förderprogrammen arbeiten und die entsprechende Datenbank i.S.d. Nr. 9.1 der VV zu § 44 BHO nutzen. Die mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten betrauten Mitarbeiter/innen sind zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.

6. Speicherdauer

Die Daten werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen und unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet. In der Regel werden ihre Daten für die Dauer der Anbahnung und Durchführung des Zuwendungsverhältnisses und darüber hinaus für einen Zeitraum von drei Jahren beginnend mit dem Ablauf des Kalenderjahres, in welchem der Bewilligungszeitraum endet, gespeichert und anschließend gelöscht. Eine längere Speicherung erfolgt nur, wenn und soweit hierzu gesetzlich im Einzelfall eine Verpflichtung besteht.

7. Betroffenenrechte

Sie haben jederzeit das Recht,

- gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf der Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf; von dem Widerruf ist aber nur die Datenverarbeitung, deren Rechtsgrundlage eine Einwilligung ist, betroffen, unberührt sind Datenverarbeitungen, deren Rechtfertigung sich aus anderen Rechtsgrundlagen ableiten lassen;
- gem. Art. 15 DSGVO Auskunft, in dem dort aufgeführten Umfang, über die Sie betreffenden verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger der beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die unverzügliche Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;





Seite 5 von 6

- unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu verlangen;
- unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen;
Zur Ausübung des Widerspruchsrechts wenden Sie sich an die unter Nr. 1 genannte verantwortliche Stelle oder an die/den unter Nr. 2 genannten Datenschutzbeauftragte/n der BAV;
- sich gem. Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Sie haben dementsprechend u. a. das Recht, sich unmittelbar an die Bundesbeauftragte bzw. den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu wenden, per E-Mail (E-Mail:poststelle@bfdi.bund.de) oder postalisch (Husarenstraße 30, 53117 Bonn). Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage <https://www.bfdi.bund.de>.

8. Einwilligungserklärung

Zu meinem/unseren Antrag erkläre/n ich/wir:

Über die Erhebung, Nutzung und Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten aufgeklärt, sowie über meine/unsere Rechte belehrt worden zu sein.

Hiermit stimme/n ich/wir der Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten durch die BAV – im oben dargestellten Umfang, insbesondere der Nr. 4 und 5 – zu, soweit sie nicht bereits auf die oben aufgeführten Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung gestützt werden können.

Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge des Zuwendungsverfahrens von mir/uns an die BAV übermittelt und zur Verfügung gestellt wurden und werden, sind berechtigterweise und insbesondere unter Beachtung des Art. 6 DSGVO erhoben.



Seite 6 von 6

Weiter versichere/n ich/wir, dass die betroffenen Personen über Art und Umfang der oben dargestellten Datenerhebung und Datenübermittlung in Kenntnis gesetzt und – soweit notwendig – das Einverständnis der betroffenen Personen i.S.d. Art. 6 DSGVO eingeholt wurde und dieses fortbesteht.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Antragsteller(in)/Bevollmächtigte(r), ggf. Stempel

Name(n), Vorname(n) der unterzeichnenden Person(en)

